

Spatenstich Im Unterbalbacher Baugebiet „Mühlbach-Heißgrat“ entstehen fünf neue Bauplätze

Vor allem für junge Familien interessant



Im Baugebiet „Mühlbach-Heißgrat“ entstehen fünf neue Bauplätze. Jetzt war der Spatenstich.
© Stadtverwaltung

Im Unterbalbacher Baugebiet „Mühlbach-Heißgrat“ entstehen fünf neue Bauplätze in bester Wohnlage. Am Montag hat der Gemeinderat dort den ersten Spatenstich vorgenommen.

Unterbalbach. Bereits vor neun Jahren ist das Baugebiet „Mühlbach-Heißgrat“ in Unterbalbach erschlossen worden. Am südlichen Ortsrand – nur wenige hundert Meter hinter der charmanten Bergkapelle – entstanden damals 20 Bauplätze. Diese sind mittlerweile allesamt veräußert worden. Aus diesem Grund wird das Baugebiet um fünf neue Bauplätze erweitert.

Beschluss 2017 gefasst

Der Beschluss dazu wurde im September vergangenen Jahres gefasst. Am Montag fand nun der Spatenstich im Vorfeld der Sitzung des Gemeinderats statt. Mit dabei waren Mitglieder des Gremiums sowie Bürgermeister Thomas Maertens, Stadtbaumeister Tobias Blessing, Projektleiter Tiefbau Oliver Litterer, Ortsvorsteher Andreas Buchmann und Vertreter der beauftragten Baufirma Konrad Bau.

Erst vor wenigen Monaten sorgte das Areal für Aufsehen, als dort historische Skelette, Werkzeuge und andere Fundstücke ausgegraben wurden. Dazu zählten Keramikgefäße der Jungsteinzeit, ein spätkeltisches Schwert, römische Importkeramik und andere Grabbeigaben aus dem dritten Jahrtausend vor Christus bis zum siebten Jahrhundert nach Christus. Alle entdeckten Objekte stammen aus vor- und frühgeschichtlichen Perioden und dem frühen Mittelalter.

Nun entstehen in dieser kulturhistorisch bedeutsamen Kulisse also fünf neue Bauplätze, die aufgrund der ausgesprochen guten Lage auch für junge Familien sehr interessant sind.

Das Areal liegt verkehrsgünstig nur wenige Minuten von der Hauptverkehrsachse, der B 290 (Aalen-Crailsheim-Wertheim), entfernt. stv